Bericht zu den BW-Mannschaftsmeisterschaften

Bei hochsommerlichen Temperaturen spielte unser U16- und U12-Team vom 03.07.-05.07. in der Jugendherberge in Rottweil um die Baden-Württembergische Meisterschaft, und somit gleichzeitig auch um die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft. Gespielt wurden jeweils 5 Runden mit einer Bedenkzeit von 2 Stunden pro Spieler und Partie in der U16 und 1,5 Stunden pro Spieler und Partie in der U12.

Für das U16-Team spielten Adrian Gschnitzer, David Färber, Cora Hartmann, Robert Brede und Julian Baureis. Für die U12-Mannschaft waren Jakob Baureis, Hagen Zwecker, Felix Hartmann, Tom Jenrich und Martin Zeort am Start. Unterstützt wurden wir durch die Trainer und Betreuer Carlos Hauser, Markus Heß und Jürgen Zwecker, sowie den Fahrern Kirsten Jenrich, Bernd Hartmann und Rainer Baureis.

Die Anreise nach Rottweil verlief mit einigen Schwierigkeiten, da im Auto von Familie Jenrich plötzlich die Motor-Warnlampe leuchtete, und wir das Auto in der Nähe von Leonberg abstellen mussten. Die U16 wurde dann zusammen mit Carlos nach Böblingen gebracht, um von dort aus mit dem Zug weiterzufahren. Währenddessen wartete die U12, bis Rainer aus Böblingen zurückkam, um dann mit dem Auto nach Rottweil weiterzufahren.
Nachdem wir mit etwas Verspätung angekommen waren, bezogen wir unsere Zimmer und gingen noch schnell zum Abendessen, da die erste Runde bereits um 18.30 Uhr beginnen sollte.
Die Jugendherberge liegt im mittelalterlich geprägten Stadtkern von Rottweil und ist in einem ehemaligen Kloster untergebracht. Die Jugendherberge war sehr schön und wurde auch erst vor kurzer Zeit renoviert. Wir waren in zwei 6er Zimmern und einem 2er Zimmer untergebracht. Neben den Konferenzräumen, in denen gespielt wurde, gab es auch viele Freizeitmöglichkeiten, wie z.B. Fußballplatz, Spielplatz, Slackline-Parcours, Tischkicker…

In der 1.Runde spielte die U16 gegen den Heilbronner SV. Adrian konnte in einem Positionskampf die Oberhand gewinnen und siegte, während David remisierte. Da Robert eine Doppelangriff übersah, gelangte er schnell in Rückstand, den er leider nicht mehr aufholen konnte. Cora konnte ebenfalls gewinnen, so dass unser erster Mannschaftssieg mit 2,5:1,5 feststand.
Die U12 musste in der 1.Runde leider eine knappe Niederlage einstecken – gegen Hohentübingen verlor man mit 1,5:2,5.

Mit dem Schlafengehen am Ende des ersten Tages nahmen wir es nicht ganz so ernst. Leider weckte uns am nächsten Morgen bereits um 6.00 Uhr die Kirchturmuhr, so dass wir alle nicht sonderlich ausgeschlafen waren.
Nach dem Frühstück startete die 2. Runde. Wir wussten schon vor der Partie, dass uns keine leichte Aufgabe bevorstand, da wir gegen den Topfavoriten Sasbach spielen mussten. Gegen Sasbach hatten wir bereits bei den Badischen Meisterschaften eine knappe Niederlage einstecken müssen. Adrian hatte einen Bauern mehr, konnte aber wegen des Läuferpaares des Gegners nur remisieren.

Bei David lief es nicht so gut. Sein König wurde aus der Defensive gelockt und dann durch eine Kombination zur Aufgabe gezwungen. Cora stand eigentlich auf Remis, verlor aber im Endspiel mit einem Bauern weniger. Julian stand anfangs auf Gewinn, konnte aber im weiteren Verlauf der Partie nur ein Remis erreichen. So verloren wir leider mit 1:3.
In der 3.Runde spielten wir gegen Karlsruhe. Adrian gewann am ersten Brett kampflos. Durch einen Doppelangriff von David brach die Stellung seines Gegners zusammen, so dass auch David gewinnen konnte. Robert überzeugte mit der Sizilianischen Eröffnung und besiegte seinen Gegner sehr schnell. Julian konnte in ein gewonnenes Turmendspiel abwickeln und siegte ebenfalls, so dass es am Ende 4:0 für uns stand.
Bei der U12 lief es leider nicht ganz so gut. An den ersten Brettern hatten alle immer sehr starke Gegner. Nach einem 2:2 gegen Karlsruhe ging die Partie gegen den späteren Turniersieger Mannheim-Lindenhof mit 1:3 verloren.

An den Abenden und in der Freizeit war uns nie langweilig. Wir spielten viel Fußball und Tischkicker und bereiteten uns auch auf die nächsten Partien vor.

Am Sonntagmorgen spielten wir gegen Schwäbisch Gmünd, die wir klar mit 4:0 besiegen konnten. Adrian, David, Cora und Julian gewannen problemlos ihre Partien. Die gegnerische Mannschaft reklamierte zwar beim Schiedsrichter, da sie den Verdacht hatten, dass wir mit unserem Mannschaftsführer über unsere laufenden Partien gesprochen hatten. Da Carlos zu diesem Zeitpunkt aber überhaupt nicht anwesend war, wurde diese Reklamation natürlich zu Recht zurückgewiesen.
Nach dieser Runde war bereits klar, dass wir uns für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert hatten. Mit etwas Glück hätten wir Sasbach in der letzten Runde aber noch überholen können.
Sasbach stolperte zwar, doch ein Untentschieden reichte ihnen zur Meisterschaft aus. Wir siegten zum Abschluss gegen HN-Biberach nochmals mit einem deutlichen 4:0. Adrian, David, Cora und Robert gewannen alle Partien.
Die U12 startete mit einer Niederlage in den letzten Tag. Das Ergebnis gegen Jedesheim lautete 0,5:3,5. Zum Abschluss wurde dann aber nochmals ein 2:2 gegen den Vizemeister Heilbronn-Biberach erkämpft.

Nachdem wir uns vor der Siegerehrung noch mit einem Eis gestärkt hatten, bekam die U16 den Pokal für den 2.Platz überreicht. Neben uns haben sich auch noch Sasbach und Schwäbisch Gmünd für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert.
Die U12 belegte zwar nur den 6.Platz. Aber schon die Qualifikation für die Baden-Württembergischen Meisterschaften war ein großer Erfolg. Alle haben sehr viel gelernt und werden im nächsten Jahr sicherlich erneut angreifen.
Nach der Siegerehrung machten wir noch ein paar Fotos und dann war es auch schon Zeit, sich von den anderen zu verabschieden.

Wir fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften sehr schön und hatten alle sehr viel Spaß.

Julian

ZU COOL
FÜR DIESE
WELT